

15.10.2014 - 13:47 Uhr

## Huawei betont die Bedeutung der auf Open-Cloud-Plattform basierenden Umgebungen für den ICT-Wandel in der Telekommunikationsbranche

- Huawei organisiert NFV Open Cloud-Forum im Europäischen Solution Innovation & Integration Experience Center

*Düsseldorf, Deutschland (ots/PRNewswire)* - Huawei war heute Veranstalter des Forums Network Functions Virtualization (NFV) in seinem Europäischen Innovation and Experience Center in Düsseldorf, Deutschland. Bei der Veranstaltung bekräftigte Huawei die Bedeutung, eine Umgebung aufzubauen, die auf offenen Cloud-Plattformen basiert - ein Schlüsselement der zukünftigen Telekommunikationsnetzwerke. Das Unternehmen wird sich weiterhin engagiert für die Weiterentwicklung der Netzwerkkonstruktion einsetzen, indem es konsequent an Verbesserungen für sein OpenStack-basiertes FusionSphere Cloud Operating System arbeitet. Vertreter der OpenStack-Gemeinde, der Organisation für Standardisierung ETSI ISG NFV, Telekommunikationsanbieter und Branchenpartner waren bei der eintägigen Veranstaltung anwesend.

Herr Wang Shengqing, Präsident, Global Marketing and Solution Sales, bei Huawei, sagte: "Die auf der NFV-Technologie basierende Netzwerkvirtualisierung ist eine der entscheidenden Strategien für Huawei's zukünftiger SoftCOM-Netzwerkkonstruktion. Huawei wird weiterhin die Betreiber dabei unterstützen, die Vorteile und den Nutzen der Technologien und Konzepte, wie Software Defined Networks, NFV, Cloud-Computing und mit dem Internet vernetzter Betrieb, zu maximieren, um neue Wertschöpfungsmöglichkeiten der ICT-Konvergenz mithilfe einer engen Kooperation zu schaffen."

Huawei entwickelte das FusionSphere Cloud Operating System auf Basis der OpenStack-Standards mit dem Ziel, eine offene und standardisierte Plattform für Innovationen und Netzwerkevolution in der NFV zu schaffen. Es bewältigt die anspruchsvollen Netzwerkanforderungen in Bezug auf hohe Leistung von Betreibern und Unternehmen, es ist äußerst zuverlässig, einfach zu managen und sehr sicher, und es ermöglicht Datenzentren, die für den Aufbau der zukünftigen ICT-Konvergenz gewappnet sind. Seit seiner Einführung im Jahr 2013 ist FusionSphere von führenden Betreibern wie Vodafone und Telefonica kommerziell überprüft worden.

"OpenStack ist die erste Wahl der wichtigen Betreiber für die Netzwerkvirtualisierung ihrer Telekommunikation", erklärte Michael Howard, Mitgründer und leitender Analyst von Infonetics Research. "Das FusionSphere Cloud Operating System von Huawei hat seine Leistung im Einsatz bei großen Cloud-Service-Anbietern und Telekommunikationsanbietern gezeigt. Wir glauben, dass FusionSphere weiterhin eine zentrale Rolle in der ICT-Evolution der Telekommunikationsbranche spielen wird."

Als Huawei's Schlüssellösung zur Unterstützung des Aufbaus eines offenen NFV-Netzwerks bietet FusionSphere eine Reihe von Komponenten, um für die Offenheit der zukünftigen Netzwerke zu sorgen. Eine zentrale Komponente, die durch FusionSphere möglich gemacht wird, ist das zukunftsorientierte SD-DC(2), Huawei's Lösung für ein unternehmensorientiertes Distributed Cloud-Datenzentrum, das zentralisierte Ressourcen-Planung und einheitliche Cloud-Service-Bereitstellung erlaubt. Dies wird möglich gemacht, indem multiple Datenzentren von verschiedenen Anbietern und Service Providern in einen einzigen Ressourcen-Pool mithilfe der standardisierten Application Programming Interfaces (APIs) integriert werden. Dies erfüllt ebenfalls die Anforderungen von Betreibern und Unternehmen nach groß angelegten Ressourcen-Pools, flexibler Verwaltung und offener Systeme.

Darüber hinaus werden zukünftige Netzwerke, die auf Huawei's FusionSphere aufbauen, Geräte und Produkte von Dritten über die Hardware- und Applikationsgrenzen hinweg unterstützen können. Damit wird Huawei seine Zusammenarbeit mit führenden Betreibern, Telekommunikations- und IT-Anbietern sowie Over-the-Top-Unternehmen (OTT) fortsetzen, um die Innovationen und die Ermittlung der besten Praktiken für NFV zu fördern. Huawei nutzt die Stärke der Branche als Ganzes und beschleunigt so die Entwicklung seiner NFV-Technologie und den Aufbau eines komplett offenen NFV-Netzwerks.

Bis heute hat Huawei mehr als 60 gemeinsame Innovationsprojekte im Hinblick auf NFV und Software Defined Network (SDN) mit über 20 Telekommunikationsbetreibern durchgeführt, u. a. mit Telefonica, Vodafone und China Telecom. Huawei hat ebenfalls mehrere erfolgreiche kommerzielle Einsätze im Jahr 2014 gemeistert, einschließlich des SDN-basierten Wo-Cloud-Projekts in Kooperation mit China Unicom und eines NFV-basierten vIMS-Gemeinschaftsprojekts mit einem führenden europäischen Betreiber.

Huawei hat es sich zur Aufgabe gemacht, die NFV-Standardisierung zu vereinfachen. Huawei ist als Ko-Präsident der Basic Architecture Group der ETSI ISG NFV tätig und engagiert sich in der Entwicklung aller neun NFV-Applikationen bei der ETSI ISG NFV, von denen vier von Huawei geleitet werden.

Über Huawei Huawei ist ein führender globaler Anbieter von Lösungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) mit der Vision, das Leben durch Kommunikation zu bereichern. Huawei hat mit der Unterstützung durch kundenorientierte Innovationen und offenen Partnerschaften ein Portfolio von End-to-End ICT-Lösungen geschaffen, das unseren Kunden Wettbewerbsvorteile im Bereich Telekommunikations- und Unternehmensnetzwerke, Geräte und Cloud-Computing ermöglicht. Die weltweit 150.000 Mitarbeiter von Huawei haben es sich zur Aufgabe gemacht, Telekommunikationsbetreibern, Unternehmen und Konsumenten einen maximalen Mehrwert zu schaffen. Unsere innovativen ICT-Lösungen, Produkte und Dienstleistungen werden in über 170 Ländern und Regionen eingesetzt und durch ein Drittel der Weltbevölkerung genutzt. Huawei wurde im Jahr 1987 gegründet und ist ein Privatunternehmen, das sich vollständig im Besitz seiner Mitarbeiter befindet.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte Huawei online: [www.huawei.com](http://www.huawei.com) [<http://www.huawei.com/>] oder folgen Sie uns auf: <http://www.linkedin.com/company/Huawei> [<https://www.linkedin.com/company/huawei>] <http://www.twitter.com/Huawei>

[<http://www.twitter.com/Huawei>] <http://www.facebook.com/Huawei> [<http://www.facebook.com/Huawei>]  
<http://www.google.com/+Huawei> [<http://www.google.com/+Huawei>] <http://www.youtube.com/Huawei>  
[<http://www.youtube.com/Huawei>]

Web site: <http://www.huawei.com/>

Kontakt:

KONTAKT: Aimee Yu, +86-0755-2878-8648, [aimee.yu@huawei.com](mailto:aimee.yu@huawei.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056663/100762959> abgerufen werden.